

PRESSEMITTEILUNG

Köln, 05.02.2019

**Hohe Auszeichnung für die Adipositaschirurgie am St. Franziskus-Hospital
Exzellente Behandlungsqualität**

Das ausgezeichnete Behandlungsniveau der Klinik für Adipositas-, Metabolische und Plastische Chirurgie des St. Franziskus-Hospital in Köln-Ehrenfeld wurde ein weiteres Mal bestätigt: Die Deutsche Gesellschaft für Allgemein- und Viszeralchirurgie ernannte die Klinik zum Exzellenzzentrum. Davon gibt es bundesweit nur insgesamt fünf Stück.

„Sie und Ihr Team zeichnen sich in besonderem Maße im Sinnes des franziskanischen Geistes unseres Hauses aus, den durch ihre Erkrankung oftmals ausgegrenzten und stigmatisierten Patienten Heilung und Zuflucht zu bieten“, resümierte Jörg Wegener, Geschäftsführer des St. Franziskus-Hospitals, in seinen Gratulationsworten an Chefarzt Dr. Karl-Peter Rheinwalt und sein Team.

Für die Zertifizierung zum Exzellenzzentrum müssen zahlreiche medizinische, pflegerische, therapeutische und organisatorische Kriterien auf höchstem Niveau erfüllt werden. Nicht umsonst gibt es bislang in ganz Deutschland nur fünf solcher Zentren.

„Es ist eine große Ehre diese Auszeichnung zu erhalten. Dies ist eine wichtige Bestätigung für unsere Arbeit, die wir hier am St. Franziskus-Hospital für unsere Patienten leisten“, freut sich Chefarzt Dr. Karl Peter Rheinwalt. Auch sein langjähriger Wegbegleiter Dr. Michael Granitzka, Chefarzt der Klinik für Anästhesie, Intensivmedizin und Schmerztherapie erinnert sich gut an den langen Weg bis zur höchstmöglichen Zertifizierung. In seinem Grußwort hob er besonders die hervorragende übergreifende Zusammenarbeit aller Abteilungen hervor. Besonders persönliche Worte fand Christel Scharfenorth als Vertreterin der Patienten und Selbsthilfegruppen.

In der Kölner Klinik für Adipositas-, Metabolische und Plastische Chirurgie werden jährlich rund 570 Adipositasoperationen vorgenommen. Schwerpunkte sind multimodale konservative Therapieprogramme, also Ernährungsberatung, Bewegungsmaßnahmen und Verhaltenstherapie, aber auch das gesamte Spektrum der bariatrischen Operationen. Dazu gehören die

verschiedenen minimal-invasiven Magenbypassverfahren, Schlauchmagenbildungen und komplexe Revisionseingriffe. Plastisch-chirurgische Wiederherstellungsoperationen im Anschluss an eine Gewichtsreduktion können auch wiederherstellende plastische Eingriffe vorgenommen werden. Die für den langfristigen Therapieerfolg wichtige Unterstützung vor und nach einer Magenoperation finden Patienten in den Selbsthilfegruppen des ambulanten Nachsorge-Netzwerkes des St. Franziskus-Hospitals.

Kontakt Presse:

St. Franziskus-Hospital

Katrin Meyer

Unternehmenskommunikation

Schönsteinstraße 63

50825 Köln

Tel 0221 5591-1042

Mobil 0176 10390254

Fax 0221 5591-1022

E-Mail katrin.meyer@cellitinnen.de